

Letizia (14): Mama, ich will eine Schönheits-OP

Weil sie so perfekt aussehen möchten wie die Stars bei Instagram und Co., wünschen sich immer mehr Teenies einen chirurgischen Eingriff. Zwei junge Frauen und ihre Mamas über Sehnsüchte und Sorgen

Letizia (14) und Mama Christiane (45) aus Lindau

„Mein Wunsch? Eine neue Nase“

BILD der FRAU: Liebe Letizia, du möchtest dir deine Nase operieren lassen ...

LETIZIA: Ja! Ich habe leider die große Nase meines Vaters geerbt und vorne einen doofen Höcker. Im letzten Jahr habe ich 14 Kilogramm abgenommen. Jetzt sticht sie noch



Letizia möchte ihre Mama überzeugen, die bleibt aber skeptisch

mehr hervor. Das stört mich richtig!

CHRISTIANE: Ja, weil dein Gesicht spitzer geworden ist. Wieso hast du so viel abgenommen?

LETIZIA: Ich war immer größer als meine Freundinnen und sah schwerer aus. Irgendwann mochte ich mich nicht mehr auf den Fotos sehen.

Hattest du da ein Vorbild?

Ich wollte nie so aussehen wie ein bestimmtes Model. Aber ich habe mir eine gute Figur gewünscht. Und natürlich schaue ich mir auch auf

Nur Beratung (r.). In frühestens zwei Jahren würde Prof. Mang Letizia operieren



Professor Dr. Werner Mang Bodenseeklinik

„Die sozialen Medien machen Mädchen verrückt“

„Jedes vierte Mädchen mit 14 Jahren ist mit seinem Aussehen unzufrieden. Eine fatale Entwicklung dank Social Media. Prominente Vorbilder wie Miley Cyrus oder Kylie Jenner machen die Mädchen verrückt. Auch bei Letizia hat das zu einem großen Leidensdruck geführt. Wichtig finde ich darum, das Selbstwertgefühl der Mädchen im Gespräch zu stärken.“

Instagram Fotos von hübschen Frauen an.

CHRISTIANE: Die Nase war immer schon dein Thema. Trotzdem möchten Papa und ich nicht, dass du dich operieren lässt. Das kommt nicht infrage.

LETIZIA: Ich habe aber einen starken Willen ...

CHRISTIANE: Ja, und deshalb haben wir in der Familie einen Kompromiss gefunden. Wir sind zu einem Beratungsgespräch beim bekannten Schönheits-Chirurgen Professor Mang gegangen. Er hat uns geraten, noch zwei Jahre zu warten, bis du 16 Jahre alt bist.

Wenn es dich dann immer noch belastet, können wir neu verhandeln.

LETIZIA: Eineinhalb Jahre kann ich warten. Aber meine Nase habe ich mein Leben lang. Ich habe mir das gut überlegt. Daran wird sich nichts ändern, Mama.

CHRISTIANE: Ich glaube, es ist wichtig, dass Eltern solche Gefühle ernst nehmen. Das machen wir auch. Ich blocke dein Problem nicht ab. Und trotzdem hoffe ich, dass du deine Nase mit 16 Jahren nicht mehr so schlimm findest.



Astrid (r.) findet ihre Tochter bildhübsch. Aber das reicht Lara nicht

Lara Marie (20), Azubi zur Finanz- und Versicherungskauffrau, und Mama Astrid (48) aus Aachen

„Ich möchte alles aus mir rausholen“

BILD der FRAU: Liebe Lara, was möchtest du an dir verändern?

LARA: Ich möchte mir die Lippen aufspritzen lassen, weil dann mein Gesamtbild stimmiger ist. Eigentlich ist das doch wie mit Wimperntusche. Es hebt das Äußere hervor. Ich habe mir auch schon mit 19 die Brüste vergrößern lassen.

Bist du perfektionistisch?

LARA: Ich bin mit meinem Äußeren zufrieden. Aber ich glaube, dass ich mit dem Eingriff noch das i-Tüpfelchen aus mir rausholen kann. Viele meiner Freundinnen lassen sich die Lippen aufspritzen.

ASTRID: Lara, du hast doch auch so ein sympathisches Lächeln. Du gefällt mir, wie du bist. Ich versteh dich da einfach nicht.

Astrid, was halten Sie von Schönheitsbehandlungen?

ASTRID: Nichts. Ich tu mich sehr schwer damit, wenn Lara mit diesen Wünschen an mich herantritt. Es tut mir auch weh, weil Lara für mich perfekt und schön ist, wie sie ist. Außerdem finde ich das alles viel zu früh. Lara hat solche Eingriffe nicht nötig.

Lara, woher kommt dieses Bedürfnis bei dir?

LARA: Ich möchte mich in meinem Körper wohlfühlen. Früher wurde ich in der Schule gemobbt. Da war ich so zehn, elf Jahre alt, hatte kurze Haare und entsprach nicht der Norm. Ich war nicht sonderlich sportlich, hatte weniger Busen als die anderen.

Wann hat sich das gedreht?

LARA: Mit 14 Jahren habe ich Krafttraining angefangen, sieben Mal die Woche Sport gemacht und die Ernährung komplett umgestellt. Seitdem lebe ich sehr diszipliniert.

ASTRID: Ja, da hast du dich auf einmal verändert. Erst dachte ich, dass sei nur eine Phase. Ich habe damals mit den Lehrern und dem Kinderarzt gesprochen. Aber die meinten, dass sei alles noch normal.

LARA: Ich merkte, dass ich mit Sport meine Figur beeinflussen kann, aber nicht meine Brüste. Und da kam zum ersten Mal der OP-Wunsch.

ASTRID: Eine Schnapsidee, dachte ich. Ich habe ihr immer gesagt, dass sie schön ist, wie sie ist. Habe ihr sogar angeboten, die Schule zu wechseln wegen des Mobbing. Aber sie wollte das durchziehen.

LARA: Stimmt. Meine Eltern standen immer hinter mir. **Mit 15 hast du deinen Insta-**

So ein Strahl-lächeln und trotzdem un-zufrieden. Lara wünscht sich vollere Lippen. Sie ist aktiv als „lara marieconrads“ auf Instagram (85 000 Follower) und TikTok (1,2 Mio. Follower)



gram-Account eingerichtet.

LARA: Ich wollte meine Erfolge präsentieren und bekam viel positives Feedback.

Verstärken soziale Medien dein Schönheits-Streben?

LARA: Auf jeden Fall. Auf Instagram zählt das Aussehen sehr viel. Und ich möchte auch perfekt auf den Fotos aussehen. Ich wollte es auch den anderen zeigen, dass aus mir was geworden ist.

ASTRID: Ich verstehe nicht, warum ihr euch untereinander so einen Stress macht.

LARA: Meine beste Freundin

hat Angst, wenn ich mir die Lippen aufspritze, dass sie dann noch mehr Komplexe bekommt.

ASTRID: Der totale Konkurrenzkampf. Traurig, wenn ihr euch sogar unter Freundinnen so vergleicht.

LARA: Alles, was schön ist, ist Konkurrenz. Ich finde das auch schlimm. Ich bekomme oft Kommentare wie: „Du musst abnehmen.“ Da ist viel Druck im Netz. Aber ich mache das alles nur für mich.

Was kommt als Nächstes?

LARA: Ich gebe zu, dass mir das Alterwerden Angst macht. Darum mache ich jetzt schon viel Sport, ernähre mich bewusst.

Schönheitsbehandlungen sind ja auch nicht gerade günstig ...

LARA: Ja, aber das ist es mir wert. **ASTRID:** Ich mache mir große Sorgen. Dieser Druck heutzutage ist schlimm. Aber es ist Laras Entscheidung. Und ich steh hinter ihr.

Kommen wirklich so viele Teenies?



Dr. med. Bünyamin Özgören Beauty-Doc (31) aus Bremen

(Instagram: „oetzgoeren.aesthetik“, Podcast: „Der Beautytalk“, www.oetzgoeren.aesthetik.de)

Dr. Özgören: Tatsächlich gibt es immer mehr Anfragen von unter 18-Jährigen. Vor allem wollen sie Lippen, Wangen oder die „Jawline“, die Kieferlinie aufspritzen lassen. Der neuste Hype ist der Augenbrauenlift.

Was steckt hinter allem?

Als Motiv werden häufig Hänseleien oder auch das Streben nach in sozialen Medien kursierenden

Schönheitsidealen genannt. Viele Mädchen wollen Influencern nacheifern.

Behandeln Sie Minderjährige?

Nein, da bin ich rigoros. Aber es gibt durchaus Mütter, die mit ihren Töchtern zu uns kommen und eine Behandlung erlauben würden, oder sogar dazu drängen. Diese werden bei uns allerdings ausnahmslos abgewiesen.

Die Interviews haben Reporterin Erika Krüger nachdenklich gemacht. Sie trug als Teenie eine Brille, wurde gehänselt, sparte auf Kontaktlinsen. Als sie OP-Fan Lara davon erzählte, reagierte die verblüffend: „Was? Hätte ich nie gemacht. Mit Brille sieht man doch viel intellektueller aus ...“



TEXTE: ERIKA KRÜGER